



Zuschauerrekord: Über 24 Millionen Zuschauer sehen sich auf TF1 das WM-Finale an

Das spannungsgeladene letzte Spiel der Fußballweltmeisterschaft 2022 in Katar brachte dem Sender TF1 so viele Zuschauer wie noch nie zuvor.

Das Finale der Fußball-Weltmeisterschaft 2022, das Argentinien am Sonntag, dem 18. Dezember, im Elfmeterschießen gegen Frankreich gewann, wurde in Frankreich von 24,08 Millionen Menschen auf TF1 gesehen, was einen „historischen Zuschauerrekord“ für das französische Fernsehen darstellt, wie der Sender am Montag mitteilte.

Das bedeutet, dass es in der Geschichte des französischen Fernsehens noch nie so viele Menschen gegeben hat, die sich ein Ereignis auf einem einzigen Kanal angesehen haben.

Der bisherige Rekord stammte vom Halbfinale der WM-2006 Portugal-Frankreich, als 22,2 Millionen Zuschauer TF1 einschalteten, wie der Sender mitteilte. Neben TF1, das es kostenlos übertrug, wurde das Finale in Frankreich auch von beIN Sports kostenpflichtig übertragen. beIN Sports gibt seine Einschaltquoten traditionell nicht bekannt.

Das Finale, das zwischen 16 und 19 Uhr ausgestrahlt wurde, hatte einen Zuschaueranteil von 81%. Das bedeutet, dass mehr als 8 von 10 Zuschauern, die zu diesem Zeitpunkt in Frankreich fernsahen, das Spiel auf TF1 einschalteten.

Die Einschaltquote erreichte nach Angaben des Senders zwischenzeitlich einen Spitzenwert von 29,4 Millionen Zuschauern. Seit Beginn des Turniers in Katar hat TF1 trotz aller Boykottaufrufe eine Rekordeinschaltquote nach der anderen erzielt.

Der Sieg von Les Bleus gegen Marokko (2:0) im Halbfinale hatte 20,69 Millionen Zuschauer. Das vorherige Spiel im Viertelfinale gegen England (2:1-Sieg) haben 17,7 Millionen Zuschauer verfolgt. Und das Achtelfinalspiel zwischen Frankreich und Polen (3:1) wurde bereits von 14,3 Millionen Zuschauern gesehen. Das erste Spiel von Les Bleus gegen Australien (4:1) sahen sich 12,5 Millionen Zuschauer auf dem dem Sender TF1 an.